

# Ostfriesen-Teams gewinnen zwei Weser-Ems-Titel

**JUDO** Sieben U12-Mannschaften kämpften bei den Meisterschaften in Visbek um den Sieg

**OSTFRIESLAND/VISBEK** - Bei den Weser-Ems-Meisterschaften für U12-Mannschaften in Visbek gewann die Judo-Kampfgemeinschaft Ostfriesland (JKGO) beide Titel. Sowohl bei den Mädchen als auch bei den Jungen hatten die Nachwuchssportler der Jahrgänge 2006 bis 2008 aus dem Nordwesten die Nase vorn. Gleich vier der sieben teilnehmenden Teams kamen aus Ostfriesland.

Der JC Aurich, MTV Aurich, VfL Germania Leer, TuS Pewsum, TuS Holtriem, SV Blomberg, SC Dunum, die TG Wiesmoor und die JKG Norden traten dort als Kampfgemeinschaft Ostfriesland gemeinsam auf. Die Kämpferinnen und Kämpfer trainieren, wie berichtet, in der Wettkampfförderung Ostfriesland schon seit geraumer Zeit gemeinsam. Verstärkt wurde das Team durch zwei Starterinnen von den Tigers aus Visbek.

Bei den Mädchen stellte die Judo-Kampfgemeinschaft Ostfriesland die einzigen zwei Teams. Die lieferten sich zwei beherzte Kämpfe, in de-



Das Foto zeigt die erfolgreichen Kämpferinnen und Kämpfer der Mannschaften der Judo-Kampfgemeinschaft Ostfriesland.

BILD: PRIVAT

nen die erste Mannschaft jeweils mit 4:1 Punkten als Sieger hervorging und verdient Weser-Ems-Meister wurde.

Bei den Jungen sah es schon anders aus. Hier traten die fünf Teams in einer Runde jeder gegen jeden an.

Die zweite JKGO-Mannschaft musste gleich gegen den Vorjahressieger SW Oldenburg ran und verlor nach beherzten Kämpfen die Begegnung mit 1:4. Die erste Mannschaft startete gegen die Tigers aus Visbek. Nachdem der erste Kampf kampf-

los verlorengegangen war, startete man richtig durch und legte den Gegner mit 4:1 von der Matte.

Im zweiten Kampf musste die erste Mannschaft gegen JC Nordhorn ran. Klar überlegen gewann das Team auch diesen Kampf mit 4:1. Die zweite Mannschaft trat gegen die Tigers aus Visbek an, die nach guter Teamleistung mit 3:2 niedergekämpft werden konnten.

In der dritten Begegnung musste die erste Mannschaft gegen SW Oldenburg antre-

ten. Die Oldenburger starteten gut und entschieden den ersten Kampf für sich. Die nächsten beiden Begegnungen gingen dann an die Ostfriesen, sodass man 2:1 in Führung ging. Oldenburg schaffte nach einer Klasse Leistung beider Kämpfer den Ausgleich. Im alles entscheidenden Duell lag der ostfriesische Starter Sören Reinders von fast uneinholbar mit 0:9 Punkten zurück, ehe er sich mit einer Glanzleistung fünf Punkte für einen tollen Wurf und anschließenden fünf

Punkten für einen Haltegriff noch auf die Siegerstraße brachte und das 3:2 für sein Team holte. Der Sieg war zwar glücklich, aber nicht unverdient.

Das zweite Team musste dann gegen den JC Nordhorn ran. Nach bärenstarker Leistung aller Akteure konnte der zweite Sieg mit 3:2 eingefahren werden.

In der letzten Begegnung kämpfte das erste Team der JKGO gegen das zweite. Hier gab die größere Erfahrung den Ausschlag und die erste Mannschaft holte ihren insgesamt vierten Sieg und wurde ungeschlagen Weser-Ems-Meister. Die zweite Mannschaft konnte einen sensationellen 3. Platz erkämpfen, was vorher bei weitem nicht zu erwarten gewesen war.

Die Titelnkämpfe zeigten, dass sich die Trainingseinheiten der Wettkampfförderung Ostfriesland mehr als bewährt haben. Für diesen Dezember ist die Teilnahme von mehreren Mannschaften an der Niedersachsenmeisterschaft der U12-Mädchen- und Jungenteams geplant.